



Diplomarbeit / Studienarbeit / Hiwistelle

Funktionale Anforderungen an eine Sektorenübergreifende Elektronische Patientenakte aus Anwendersicht

Im Gesundheitswesen werden Patienten zunehmend kooperativ durch verschiedene Einrichtungen des Gesundheitswesens versorgt. Um diese Versorgung optimal zu gestalten ist es notwendig, dass die beteiligten Ärzte der verschiedenen Institutionen im Behandlungszusammenhang Zugriff auf die medizinische Dokumentation des Patienten haben.

Das Universitätsklinikum Heidelberg führt in Zusammenarbeit mit der InterComponentWare AG Walldorf (ICW AG) im Rahmen des Projekts „Intersektorales Informationssystem“ (ISIS) eine Sektorenübergreifende Elektronische Patientenakte (SEPA) ein. Diese ermöglicht eine einrichtungsübergreifende Kommunikation mit den Kooperationspartnern der Gesundheitszentren Rhein-Neckar gGmbH (GRN).

Im Rahmen einer Diplomarbeit, bzw. Studienarbeit (Kombination mit einer Hiwistelle möglich) soll festgestellt werden, welche Bedürfnisse potenzielle Anwender haben und welche Funktionalitäten durch eine SEPA abgedeckt werden müssen. Dazu sollen folgende Aspekte bearbeitet werden:

- Analyse der funktionalen Anforderungen (Funktionen, Sichten, ...) mittels Durchführung einer Anwenderbefragung unter Berücksichtigung verschiedener Benutzergruppen (Patienten, Ärzte,...). Die Befragung soll als online-Befragung durchgeführt werden. Die Auswahl und Parametrierung eines geeigneten Tools zur Durchführung der online-Befragung ist Bestandteil der Arbeit.
- Analyse des einzuführenden Systems.
- Konzept für die Verbesserung des Systems (evtl. mit prototypischem Screendesign in Zusammenarbeit mit der ICW AG).

Die Durchführung wird von der Sektion Medizinische Informationssysteme des Zentrums für Informations- und Medizintechnik des Universitätsklinikums Heidelberg betreut.